

„Lasst uns gemeinsam Deutschland grün machen für die Kinder- und Jugendhospizarbeit“

- **Bunte und kreative Mitmachaktionen des Deutschen Kinderhospizvereins zum ersten digitalen Tag der Kinderhospizarbeit -**

Olpe, 14.01.2021 - „Lasst uns Deutschland grün erleuchten“ so lautet das Motto zu einer der Mitmachaktionen des Deutschen Kinderhospizvereins (DKHV e.V.). Anlass ist, der vom Verein initiierte „Tag der Kinderhospizarbeit“ am 10. Februar, einem bundesweiten Gedenktag, der auf die Situation von jungen Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung aufmerksam machen soll.

Aufgrund der Corona-Pandemie musste die normalerweise stattfindende, zentrale Veranstaltung in diesem Jahr schweren Herzens abgesagt werden. Doch der DKHV e.V. geht neue, kreative Wege und gestaltet den 10.02. komplett als digitale Variante. Die angebotenen (Mitmach-) Aktionen können über den ganzen Tag online und über die sozialen Netzwerke verfolgt werden.

Um die Kinder- und Jugendhospizarbeit an diesem wichtigen Jahrestag in ganz Deutschland sichtbar zu machen, startet der Verein einen Aufruf an die Bevölkerung, Städte, Gemeinden, Firmen und Organisationen. Ziel ist es am 10. Februar möglichst viele verschiedene Orte (Firmen, Brücken, Gebäude, Wahrzeichen, Tore, Geschäfte, Türme, Kirchen etc.) grün zu beleuchten, davon Fotos oder Videos zu machen und diese in den sozialen Medien unter dem [#tagderkinderhospizarbeit](#) [@deutscher_kinderhospizverein](#) zu veröffentlichen.



Die Farbe Grün hat für den DKHV e.V., als Wegbereiter der Kinder- und Jugendhospizarbeit in Deutschland, eine wichtige, symbolische Bedeutung. Die Beteiligung von möglichst vielen Menschen an der Beleuchtungsaktion würde bundesweit ein starkes Signal der Verbundenheit und Solidarität setzen.

Daher seien auch Sie dabei: **„Lassen Sie Deutschland am 10. Februar grün leuchten!“**

Doch nicht allein die Farbe Grün ist ein Kennzeichen für den Tag. Ein eigens für den Tag der Kinderhospizarbeit entworfenes, grünes Band, hat inzwischen im gesamten Bundesgebiet eine hohe symbolische Bedeutung. Es steht als Zeichen für Hoffnung und dass sich immer mehr Menschen an die Seite der Kinder- und Jugendhospizarbeit und damit der betroffenen Familien stellen.

Schon seit vielen Jahren beteiligen sich in ganz Deutschland am 10.02. Menschen, Institutionen, Vereine und Verbände, Schulklassen sowie stationäre und ambulante Kinder- und Jugendhospizangebote mit kreativen Aktionen. Das grüne Band wird dabei auf vielfältige Art und Weise genutzt, um auf den Tag aufmerksam zu machen.

„Ein grünes Band, das verbindet!“, so lautet die Einladung zur zweiten Mitmachaktion, des Deutschen Kinderhospizvereins.

Dazu sollen möglichst viele Menschen ein Foto von sich mit dem grünen Band aufnehmen und dem Verein bis spätestens zum 01. Februar zusenden. Die Beiträge, sowie Bestellungen von grünen Bändern nimmt der Verein entgegen, unter:

10.02@deutscher-kinderhospizverein.de

Auch Zeichnungen oder andere kreative Gestaltungsformen mit dem grünen Band sind herzlich willkommen. Die eingereichten Fotos werden dann zum 10.02 in einer digitalen Collage über die sozialen Netzwerke veröffentlicht.



FOTO-AKTION
zum Tag der Kinderhospizarbeit

10.02

Deutscher Kinderhospizverein e.V.

Durch diese Aktionen sollen die Gemeinschaft und Verbundenheit im und mit dem Deutschen Kinderhospizverein sichtbar werden und dessen wichtige Arbeit stärken.

Seien Sie dabei!

„Wir halten Sie auf unserem YouTube, Facebook und Instagram Account unter Deutscher Kinderhospizverein auf dem Laufenden.“

Zum Verein:

Der Deutsche Kinderhospizverein e.V. (DKHV e.V.) wurde 1990 von betroffenen Familien gegründet. Der Verein ist Wegbereiter der Kinderhospizarbeit in Deutschland. Mit ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten an 30 Standorten begleitet und unterstützt er Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und deren Familien. Mit über 130 hauptamtlichen und mehr als 1.000 ehrenamtlichen Mitarbeitenden unterhält der DKHV seine zentrale Geschäftsstelle im Haus der Kinderhospizarbeit in Olpe. Unter seinem Dach bietet die Deutsche Kinderhospizakademie jährlich mehr als 50 Seminar-, Begegnungs- und Bildungsangebote für betroffene Familien, ehrenamtliche Begleiter und Interessierte an. Der Verein ist eine bundesweite Fachorganisation und vertritt als solche die Interessen zahlreicher ambulanter und stationäre Kinder- und Jugendhospizangebote mit dem Ziel die Kinder- und Jugendhospizarbeit und deren Strukturen zu stärken. Darüber hinaus thematisiert der DKHV e.V. die Lebenssituation, das Sterben und den Tod von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung in der Öffentlichkeit.

Zum Tag der Kinderhospizarbeit:

Der bundesweite „Tag der Kinderhospizarbeit“ macht jeweils am 10. Februar (erstmalig im Jahre 2006) auf die Situation von Kindern und Jugendlichen mit lebensverkürzender Erkrankung und deren Familien aufmerksam. Als Zeichen der Verbundenheit sind alle Menschen aufgerufen, die grünen Bänder der Solidarität z. B. an Fenstern, Autoantennen oder Bäumen zu befestigen. Das gemeinsame Band soll die betroffenen Familien mit Freunden und Unterstützern symbolisch verbinden.

Betroffene Familien, Initiativen, ambulante und stationäre Kinderhospize machen die Bevölkerung durch Aktionen auf den „Tag der Kinderhospizarbeit“ und die Kinderhospizarbeit in Deutschland aufmerksam.

Über diese soziale Medien kann der Tag der Kinderhospizarbeit verfolgt werden:

<https://www.facebook.com/deutscherkinderhospizverein>

https://www.instagram.com/deutscher_kinderhospizverein/

<https://www.youtube.com/channel/UCKe9UudY5A4zawfvAfpSEQg/about>

Pressekontakt:

Deutscher Kinderhospizverein e.V.
Christina Baer
In der Trift 13
57462 Olpe

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0171/ 27 66 911

christina.baer@deutscher-kinderhospizverein.de
www.deutscher-kinderhospizverein.de